

„Lebensqualität im Breidert?“



Karlheinz Weber

Wenn man sich nicht sicher ist, wie ein Wort geschrieben wird oder was es exakt bedeutet, hat man es heute einfach: Man „googelt“ oder schaut in Wikipedia.

Wenn Sie den Begriff „Lebensqualität“ eingeben, werden Sie als Definition folgendes finden: **„Lebensqualität** sind die Faktoren, die die Lebensbedingungen in einer Gesellschaft beziehungsweise deren Individuen ausmachen.“ Weiter steht dort: „Im allgemeinen Sprachgebrauch wird mit **Qualität des Lebens** vorwiegend der Grad des **Wohlbefindens** eines Menschen oder auch einer Gruppe von Menschen beschrieben“.

zu verändern — besonders dann, wenn es sich um größere Finanzmittel oder Eingriffe bei Dritten handelt. Dies muss man realistisch sehen; es sollte aber niemanden daran hindern, sich „auf den Weg zu machen“, **um Positives einzuleiten und zu begleiten.**

Ein kritischer und interessierter Betrachter wird feststellen, dass die Initiative • Wir sind Breidert in den etwas mehr als eineinhalb Jahren ihres Bestehens doch eine ganz Menge angestoßen, durchgeführt und vor allem auch erreicht hat. Das sollte in Anlehnung an die Worte von John F. Kennedy: **„Frage nicht, was Dein Land für Dich tun kann, frage, was Du für Dein Land tun**

kannst“ genug Motivation zu der Überlegung sein, an welchen Stellen bzw. durch welche Aktionen wir die Lebensqualität im Breidert verbessern können.

Es ist unser Wunsch und unsere Bitte, dass Sie sich etwas Zeit nehmen, um

über dieses Thema nachzudenken, um uns dann per Mail, Telefon oder einer schriftlichen Nachricht mitzuteilen, was Sie im Breidert und Umgebung in Bezug auf die Lebensqualität gut finden, was Sie vermissen und wo Sie Veränderungen oder Verbesserungen wünschen.

Toll wäre es, wenn Sie uns sowohl zu der positiven als auch zu der negativen Fragestellung **zwei (oder auch gern mehrere) Antworten** geben würden. Wir fassen Ihre Rückmeldungen zusammen und versuchen, daraus eine Handlungsleitlinie zu entwickeln.

Unter den Absendern der Rückantworten verlosen wir **ein Abendessen für zwei Personen** in einem Lokal im Breidert.

Wir würden auch gerne die eine oder andere Passage aus den Rückmeldungen im nächsten Newsletter — die Zustimmung vorausgesetzt — veröffentlichen bzw. zur Diskussion stellen.

Nun hoffen wir auf zahlreiche Rückantworten und bedanken uns schon jetzt sehr herzlich für Ihre Bemühungen.



Auch im Leitbild der Stadt Rödermark, das zurzeit entwickelt wird, spielt die Lebensqualität eine herausragende Rolle.

Überträgt man den Begriff „Lebensqualität“ auf unser (Wohn-) **Umfeld im Breidert**, fällt sowohl Positives (was es alles gibt), aber auch Kritisches (Nahversorgung, Sauberkeit und Ordnung, finanzielle Möglichkeiten der Stadt) auf. Wir glauben, dass wir unser Umfeld im Breidert doch in erheblichem Maß selbst mitgestalten können, wenn wir es wirklich wollen und vor allem, wenn wir uns einbringen.

Einiges könnten wir aus eigener Entscheidung heraus selbst tun, denn wie hat Erich Kästner einmal geschrieben: **„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“**. Bei anderen Dingen bedarf es sicher einer Abstimmung (z.B. mit der Stadt) oder einer Unterstützung von anderen.

Es gibt sicher viele Anlässe, derer man sich nicht bewusst ist, wo aber schon ein Anstoß genügt, um Veränderungen und positive Entwicklungen einzuleiten. Sicher wird es auch bei einigen Punkten nicht möglich sein, etwas

KONTAKT

Karlheinz Weber
 Telefon: 0 60 74 - 88 13 10
 Telefax: 0 60 74 - 88 13 11
 khweber@t-online.de

Heinz Weber
 Telefon: 0 60 74 - 9 95 55
 heinz_weber@web.de

Oktober 2012

VERANSTALTUNGEN

Zum traditionellen



Martinsgans-Essen

bieten wir zwei Möglichkeiten:

Zum einen eine „Dämmerungswanderung“ bzw. individuelle Fahrt zum Restaurant Sterkel am Freitag, 9. November 2012. Um 18.30 Uhr treffen wir uns im Restaurant. Es gibt Gänsekeule oder eine halbe Martinsgans mit Maronen, Preiselbeeräpfel, Johannisbeerrotkohl und Speck-Rosenkohl mit hausgemachten Kartoffelklößen und eine kleine Überraschung bei der Wanderung).

Näheres unter www.quartier-breidert.de und khweber@t-online.de



Zum anderen fährt zur Hessenschmühle Großenlüders (Nähe Fulda) am Sonntag, dem 11. November 2012 um 17.00 Uhr ein Sammelbus. (Fahrzeit ca. 1 1/2 Stunden). Es gibt „Keule und Brust dazu Bratapfel, in Schüsseln Knödel, Rotkohl, Rosenkohl, Soße und eine Nachtsch-Überraschung“.

Informationen und Anmeldung dazu bei H. Berker, Tel. 9 38 96 oder Helmi.Berker@t-online.de

WEITERE TERMINE

Im November 2012:

Aktion „Weihnachtspäckchen für Kinder in Not 2012“

8. November 2012:

Exkursion zur Netzleitstelle der SYNA GmbH in Frankfurt

26. November 2012:

Besuch des Wetterparks des Deutschen Wetterdienstes

29. November 2012:

Monatliches Arbeitstreffen in der KITA Zwickauer Straße

15. Dezember 2012:

Adventsnachmittag rund um das BraaretBernsche

Wandern und Grillen...

... aber auch Essen und Trinken stand auf der Tagesordnung, als sich am 23. August etwa 50 Personen per Fuß auf ausgewählten Wegen (Strecken ca. 8 bzw. 4 km) oder Auto auf den Weg zum „Wirtshaus Diana“ machten. Die „Langstreckler“ erwartete zudem am 50. Breitengrad eine feucht-fröhliche Überraschung. Nach Aussagen der Teilnehmer war die Wanderung, wie gewohnt, erstklassig organisiert.

Fotos dazu finden Sie auch unter dem Link: www.quartier-breidert.de

Verschönerungswettbewerb!

Es gibt noch einige Stellen im Breidert, die optisch nicht unbedingt eine Augenweide sind. Ein solcher unschöner Flecken ist das „Trafo-Häuschen“ am öffentlichen Bücherschrank.



Mit Zustimmung des Eigentümers dürfen wir, die Initiative „Wir sind Breidert“,

nun das „Häuschen“ optisch neu gestalten. Angedacht ist, mit den Bildern **eine Brücke zwischen Geist und Technik**, dem Inhalt des nahestehenden Bücherschranks und dem energie-technischen Gebilde des „Trafo-Häuschens“ zu schlagen. Eine grobe Rahmendefinition für die drei Bilder wurde erarbeitet.

Sie alle, Erwachsene, Jugendliche und Kinder, sind eingeladen, sich mit Ihren Vorstellungen und Ideen in die Neugestaltung einzubringen. **Erstellen Sie einen Entwurf für ein oder alle drei Motive und reichen Sie ihn dann zu einem Gestaltungswettbewerb ein.** Eine sachkundige Jury wählt das schönste bzw. das passendste Bild aus und die Siegerin bzw. der Sieger wird natürlich von uns entsprechend ausgezeichnet.

Einzelheiten zum Gestaltungswettbewerb erhalten Sie unter greta.diederichs@web.de bzw. www.quartier-breidert.de.

WO BEKOMMEN SIE HEUTE NOCH WAS

UMSONST?

Garantiert bei uns, der Initiative „Wir sind Breidert“ erhalten Sie regelmäßig ausführliche und interessante Informationen zu unseren Aktivitäten und über das Leistungsangebot.

MAIL AN: KHWEBER@T-ONLINE.DE

Wir hoffen auf rege Beteiligung, denn es ist eine interessante Möglichkeit, seine persönlichen Vorstellungen nachhaltig umzusetzen und so dem Breidert ein freundlicheres Gesicht zu geben.

Der Öffentliche Bücherschrank...

... auf der Grasfläche der Buswendeschleife vor dem BreidertCarrée **erfreut sich einer regen Nutzung**, hat die Akzeptanz der Bürger gefunden und ist integraler Bestandteil und eine Bereicherung des Breidert

geworden. Die Idee ist, dass man kostenlos Bücher ausleiht, sie irgendwann zurückbringt oder auch behält, wenn man möchte.

Lücken in den Regalen können durch das eine oder das andere „neue“ Buch wieder geschlossen werden. **Nicht vorgesehen ist es**, dass Bücher im Überfluss angeliefert (z.T. auch verschmutzt und zerrissen) und **als „Büchermüll“ dort abgelegt werden** und von anderen entsorgt werden müssen. Das macht nicht nur zusätzliche Arbeit, sondern es pervertiert auch die Idee.

Allen Akteuren, die den Bücherschrank möglich gemacht haben und die ihn „am Leben halten“, danken wir nochmals recht herzlich!!!



MENSCHEN IM BREIDERT